





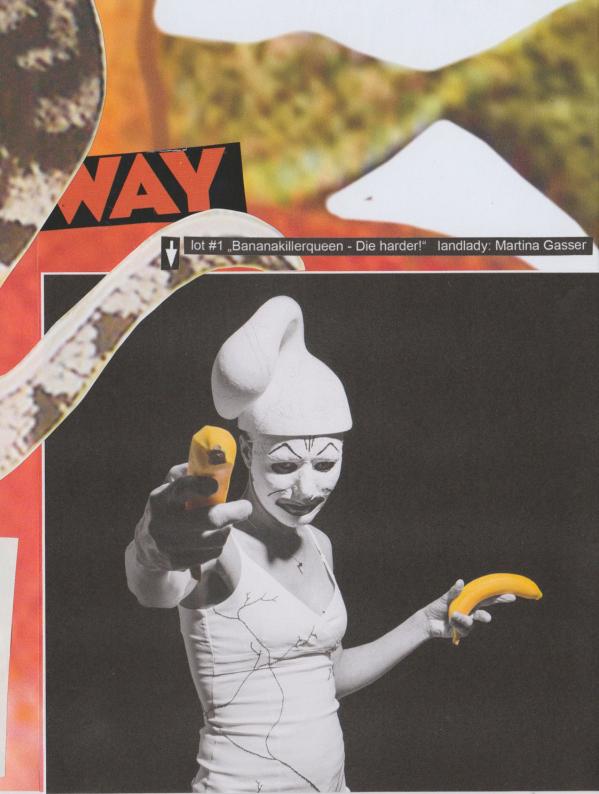
A GLAM

SI? NO? FINITO?

Utopia and Dystopia don't give a shit

SNEAKED?

Spieglein, Spieglein...



Their Marriage Has Been Plagued by Drama



Myths from the past of the future & Truths

Wasser. Überall Wassers in einer obszön monumentalen Kaskade quoll ein ganzer künstlicher Strom kristallklaren Wassers über den Festplatz. Die Tribünen und die Stege, auf denen die Oligarch_innen mit ihrem Tross lustwandeln konnten, waren auf kunstvolle Weise umgeben von Fontänen, Strudeln, Blasen, Gischtsäulen in ständiger Bewegung und Wandlung, gesteuert und kontrolliert von Millionen von Gravitoniten, an deren Programmierung ein ganzer Stab von Quantenphysiker_innen ein ganzes Jahr gearbeitet hatte. Der Effekt war umwerfend. Das Design der diesjährigen Wasserspiele setzte Akzente in einem exquisiten Altrosa, akzentuiert durch satte signalgelbe Glimmereffekte und tiefe ultramarinblaue Kontraste. Zusätzlich erzeugten unzählige Wasserprismen ganze Feuerwerke von Regenbögen und funkelnden Spiegelungen. Die Krönung der Wasserspiele sollte aber ein Spektakel mit zwei genetisch veränderten biolumineszenten Riesenkalmaren sein, auf denen reitend sich die Königinnen ihrem EINEN Volk präsentieren würden.

Während sich alle Ökonomities, die etwas auf sich hielten und es sich leisten konnten, im funkelnden Wassergarten ergingen, herrschte in den Produktionszonen und den Nobot-Distrikten der Ausnahmezustand. Schwarmdrohnen kontrollierten jeden Winkel, überall operierten Peacekeeper - getarnt oder nicht getarnt - und die Medocons verabreichten hochdosiertes Epoxytropyltropat. Alle der rebellierenden Nobots, die nicht in organisierte Netzwerke eingebunden waren, waren tot, apathisch oder befanden sich in den Kellern der "Edukationszentren". Am Schirmwall zur Periferique allerdings schien die Situation weniger unter Kontrolle. Wie jedes Jahr bildeten die Wasserspiele den Anlass zu massiven Attacken gegen den Hightech-Limes der uniropen Volkszone, und die Dreadnought-Slaughter hielten die Schutzzonen unter Dauerfeuer. Dieses Jahr jedoch fiel auf, dass die Nobots über erstaunlich effiziente Defensivtechnologien verfügten, ja sogar über rela-

tivistische Magnetron-Rückkoppler, die die Limes-EM-Kanonen zur Implosion brachten.

Chima wusste über diese Vorgänge sehr gut Bescheid. Unter einem glitzernden Wasserbogen vertraute sie darauf, dass ihre intelligente Pigmentierung sie nicht nur fast unsichtbar machte, sondern auch durch spezielle Zusätze vor den omnipräsenten Survbots abschirmte. Es war riskant, aber der Zeitpunkt war gekommen. Ihr PET schwebte - dem Anlass entsprechend als filigraner Blaurungkrake - über ihr und gab ihr zusätzlichen Schutz. Mit spezifischen mentalen Techniken aktivierte Chima tief in ihrem limbischen System eingebettete Subroutinen, die, fragmentiert als harmlose Emotionen getarnt, verlinkt einen aggressiven biochemischen Cocktail ergaben... Chima war sich nicht sicher, was sie fühlte im Angesicht dessen, was nun unweigerlich geschehen sollte. Sie hatte bewusst darauf verzichtet, sämtliche affektive Hirnfunktionen zu dämpfen, nur soweit, dass kein Zögern oder Erschrecken sie ablenken würde. Was empfand sie? Genugtuung, Triumph, Angst zu versagen, Angst vor dem Ende? Es war nichts von alldem, sie war klar und gespannt wie ein Bogen, bereit zu feuern. Ihr Blick streifte Jengu, der aufmerksam jede Kleinigkeit in der Umgebung scannte. Nun ja, da war ein kleines Bedauern, eine kleine Wehmut. Und nun war es soweit, die Tore zur königinnenlichen Haupttribüne öffneten sich. Es war ihr, als könnte sie den warmen Wind vom Niger riechen, als gleite vor ihr eine Gazelle durchs Elefantengras, und dort, dort vorne, war das Belinda, die ihr winkte? Was Chima fühlte, war endlich Frieden. Und sie setzte sich in Bewegung.

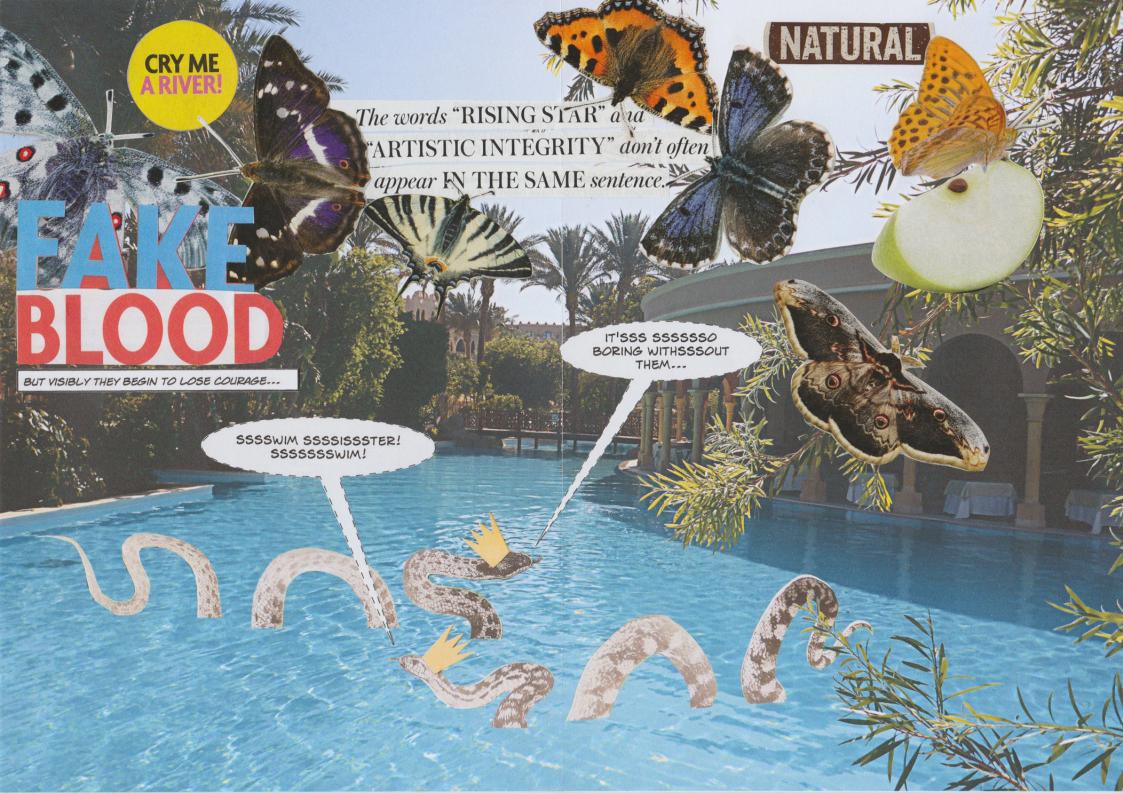
Jengu folgte ihr. Er verfügte nicht über die ausgefeilten Affektsplitterenzyme, und, äußerlich gelassen, war sein Herz kalt wie Eis. Er wusste was passieren würde, und sah keinen Weg es zu verhindern, auch wenn er was für eine lächerliche Geste sich eine Ampulle simplen Kaliumchlorids besorgt hatte, um Chima zuvor zu kommen und selbst zu versuchen eine Königin zu töten, aber beide? Er wusste allerdings etwas, das Chima nicht wusste, nämlich dass Drangelis in Olgas Sicherheitsteam sein würde und unerschütterlich entschlossen,

die Dinge selbst in die Hand zu nehmen.

Was aber auch Jengu nicht wusste, war dass es den Nobotistniki gelungen war, Jana, die zwar noch nicht lange zum inneren Kreis gehörte, als Servomaid einzuschleusen - teils, eben weil sie noch nie aufgefallen war, teils, weil sie eine fast verzweifelte Entschlossenheit entwickelt hatte. Sie verfügte über umfangreiche Sabotageinstruktionen, die ebenfalls mehr von Verzweifelung zeugten als kühler revolutionärer Strategie. Es war zwar gelungen, auch eine der niedrigeren Expert_innen für die Mmadu-Bewegung zu gewinnen, aber in der Monopole war die Bewegung schwer geschlagen und zerrüttet. Wer sollte denn die Queenskeeper niederringen und sich der Königinnen bemächtigen, selbst wenn es ihr gelang, die Programmierung der Gravitoniten umzupolen?

Nicht weit von der wie in Wassernebel gehüllten Servomaid stand, in kräftiges Erdbeerrot und tatsächlich leuchtendes Melonengelb gehüllt, Jinjin Juhee, die Haut straff von Age-Supressoren und schräg hinter ihr ihre Gesellschafterin. Es war Nyeri, ebenso straff und aufrecht, die sah, wie sich Chima in Bewegung setzte, die einem Augenblick entgegensah, auf den sie seit vier Dekaden hingearbeitet, den sie und die anderen so lange von der dennoch so ungünstig gewählt schien. "Dame Juhee" sagte sie zu ihrer Herrin, "lasst uns doch näher zur königinnenlichen Tribüne gehen, wie es der Bedeutung Ihrer Gesandtschaft wohl besser anstijnde."

Antike Tritonshörner ertönten, und dann erschienen die Königinnen auf ihren wie apokalyptische Sonnenuntergänge strahlenden Kraken.





IN PARADISE THE LIGHTS GO OFF.

Palace Orders Media Blackour



THRUI

On august 8, 2007 Utopia and Dystopia got married in the Garden of Love!

FORMAL WEDDING PACKAGE

- · GROOMS BOUT
- · LIMO SERVICE

have made Paradise flesh ever since!

California and





